

# Fachschaftsrat Mathematik

## Protokoll zur FSR-Sitzung am 2020-01-13

Sitzungsleitung: Noah Rohn, Protokollführung: Maximilian Selch

<b>Tagesordnung</b>		4	Büro-Zeiten . . . . .	2
1 Begrüßung und Formalia . . . . .	1	5	Mailverteiler . . . . .	2
2 Berichte . . . . .	1	6	Sticker auf Glühweinkocher . . . . .	3
3 Veranstaltung . . . . .	2	7	Sonstiges . . . . .	3

---

### 1 Begrüßung und Formalia

**Anwesende FSR-Mitglieder:** Benjamin Rogoll, Henriette Heinrich, Jannis Eichenberg, Johannes Nitsche, Maximilian Selch, Noah Rohn, Paula Weiß

**Entschuldigt abwesende FSR-Mitglieder:** Ägidius Herzberg, Björn Hoppmann, Niclas Richter, Philipp Mickan

**Gäste:** Joshua Blöcker, Alexander Ziegler, Benedikt Bartsch, Lukas Keller

Noah Rohn eröffnet die Sitzung um 18:33 Uhr. Die Beschlussfähigkeit wird mit 7 von 11 Mitgliedern festgestellt. Das Protokoll vom 2019-12-16 wird vertagt. Das Protokoll vom 2019-12-17 wird vertagt. Das Protokoll vom 2020-01-06 wird vertagt.

(18.37 Uhr) Alexander Ziegler verlässt die Sitzung.

### 2 Berichte

- Lukas Keller berichtet aus dem StuRa: Budget für UniLigen Hallenvolleyball und für Vortragsreihe für Woche zum 13.02., die Stadt Dresden schafft Umzugsbeihilfe ab. Aufgrund der „hohen“ Kosten für das Eichen der Waagen wurde ein Festpreis für Salatschüsseln eingeführt, der umstritten ist. Möglicherweise soll es mehrere Preiskategorien geben.
- Vernetzungstreffen: siehe E-Mail von Niclas (heute nicht anwesend).
- Benjamin berichtet vom UniLive-Tag: Prof. Neukamm und Frau Spalteholz seien zufrieden, wie es gelaufen ist. Zwischen 9 und 12 Uhr gab es ordentlichen Zulauf im Dülfersaal, danach wenig Besucher. Die Plakate sollen beim nächsten Mal gegendert werden. Benedikt Bartsch fragt, ob Erfahrungsbericht aus dem Wiki zur Planung verwendet wurde, Benjamin verneint. Henriette fand Standpräsentation schwach (besaß keine Eye-Catcher), möglicherweise ist das darauf zurückzuführen, dass ein Verantwortlicher dafür krank geworden war. Benedikt Bartsch und Benjamin schlagen für das nächste Mal Computeranimationen vor.
- Joshua Blöcker berichtet vom MatNat-Konvent: Budget aus dem letzten Jahr ist kaum aufgebraucht worden. Es soll am 2020-05-19 ein Sommerfest ausgerichtet werden. Im Juni sind wir fürs Scinema zuständig (→ TOP), zudem soll es wieder ein Powerpoint-Karaoke geben.
- Noah weist auf StuKo-Sitzung nächste Woche Mittwoch hin. Thema wird unser Anliegen zu Nebenfach-Reformen sein, daher wird um rege Teilnahme der Verantwortlichen gebeten.

### 30 3 Veranstaltung

Paula spricht die noch zu organisierende Absolventenverabschiedung an. Joshua Blöcker schlägt vor, keinen Ball zu veranstalten, da es zu viel Aufwand bereitet. Stattdessen sollten wir den Festsaal reservieren, wo es Reden vom FSR-Sprecher und Dekan geben soll. Dazu könnte ein Buffet bereitgestellt werden, wobei Joshua Blöcker vorschlägt ggf. einen Caterer zu beauftragen. Wir wünschen uns zukünftig einen einheitlichen Termin. Für dieses Jahr wünscht sich Henriette die Veranstaltung zu Beginn des kommenden Sommersemesters, langfristig soll ein fester Termin im Wintersemester angestrebt werden. Henriette, Paula und Noah erklären sich bereit, sich um die kommende Veranstaltung zu kümmern. Benjamin fragt, wann die Übergabe der Finanzer stattfinden soll. Johannes und Maximilian antworten, dass sich mit Lisa ab Donnerstag dazu getroffen werden soll.

Joshua Blöcker spricht an, dass wir im Juni fürs Scinema zuständig sind. Dazu müssen wir einen Film bestimmen, wozu es einen Vortrag geben soll. Henriette schlägt den Film „Hidden Figures“ vor. Dieser Film erzählt die Geschichte von farbigen Mathematikerinnen, die in den 1960er Jahren bei der NASA maßgebend dazu beigetragen haben, die erste Mondlandung zu ermöglichen. Dieser Film beschäftigt sich somit mit drei wichtigen Themen: der Gleichberechtigung von Frauen, der Gleichberechtigung von Farbigen und der Mitwirkung von Mathematiker\*innen an wissenschaftlichen Meilensteinen. Benjamin erklärt sich zur Organisation bereit. Jannis schlägt vor, die Grüne Jugend bezüglich eines Vortrages zum Thema „Feminismus in Naturwissenschaften“ anzufragen.

### 4 Büro-Zeiten

Da sich noch nicht genügend Leute ins Dudle eingetragen haben, wird dieser TOP auf die kommende Woche verschoben.

### 50 5 Mailverteiler

Benedikt Bartsch beklagt sich, dass man über den @alle-Verteiler nur die gewählten Mitglieder erreicht, dies sei unintuitiv. Stattdessen könne man ihn in „gewählte Mitglieder“ (gw) umbenennen und @walle zu @alle transformieren. Dagegen sprechen sich Benjamin, Paula und Joshua Blöcker aus. Benedikt Bartsch regt an, den „Mitglieder-Verteiler“ in „gewählte Mitglieder-Verteiler“ umzubenennen.

55 Meinungsbild: 3 von 10 dafür.

Jannis fragt nach Systematik der verschiedenen Mail-Listen für den  $\nu$ sletter. Benedikt Bartsch fragt, ob Assoziierte diesen auch nutzen könnten.

#### Nutzung $\nu$ sletter

**Antragsteller** Benedikt Bartsch

**Antragstext** Der FSR möge beschließen, dass assoziierte Mitglieder (inkl. gewählte Mitglieder) befugt werden, den Extern- $\nu$ sletter zu nutzen.

**Ergebnis** Der Antrag wird ohne Gegenrede angenommen.

#### Mail sHK-Stellen

**Antragsteller**

**Antragstext** Der FSR möge beschließen, dass die Mail zu den sHK-Stellen über den Fachschaftenverteiler (Henriette) und  $\nu$ sletter (Jannis) verschickt werden soll.

**Ergebnis** Der Antrag wird ohne Gegenrede angenommen.

## 6 Sticker auf Glühweinkocher

Daniel merkt an (über Benjamin), dass es problematisch sei, am Glühwein-Kocher parteipolitische Aussagen kleben zu haben. Dazu gibt es gespaltenen Meinungen. Streitpunkt ist, inwiefern der FSR ein politisches Gremium ist und ob Sticker mit parteipolitischen Aussagen den FSR und alle seine Mitglieder repräsentieren. Insbesondere sehen Noah und Jannis dies nicht als Problem an, wogegen Benjamin und Maximilian Neutralität wahren wollen. Zudem ist die Unterscheidung zwischen Stickern mit Aussagen, die klar einer Partei zugeordnet werden können, und generelleren Aussagen oft schwierig. Man müsse im schlimmsten Falle jeden Sticker einzeln bewerten.

### politische Sticker

**Antragsteller**

**Antragstext** Der FSR möge beschließen, dass Sticker mit parteipolitischen Aussagen auf dem Glühweinkocher verboten und vorhandene entfernt werden sollen.

**Ergebnis** 6 dafür, 1 dagegen

## 7 Sonstiges

- Paula merkt an, wie die Ablagefächer zugeteilt werden, darum solle sich gekümmert werden
- Jannis erinnert an Vorschlag, den Parkplatz zu plakatieren. Benjamin merkt an, dass dieser Parkplatz nicht ausschließlich unserm FSR zusteht
- Henriette regt an, darüber nachzudenken, eine Opal-Präsenz einzurichten
- Lukas Keller weißt auf einen Sondertermin des StuRas zur Aufarbeitung der Ereignisse um „HSZ fürs Klima“ am Donnerstag um 19.30 Uhr hin

Noah Rohn schließt die Sitzung um 19:52 Uhr.

Das Protokoll wurde am bestätigt.

**Sitzungsleitung**

Dresden, den

.....  
Noah Rohn

**Protokollführung**

Dresden, den

.....  
Maximilian Selch